

Mariendistelsamen

Artikelnummer 1959



Produktbeschreibung

Cardui mariae fructus - gemahlen

LEXA Mariendistelsamen finden ihren Haupteinsatzort in der Leber. Der wichtigste Wirkstoff der Mariendistelsamen ist das in der Fruchtschale enthaltene Silymarin. Es kann antitoxisch und regenerativ wirken. So kann die Leber entgiftet werden und die Bildung neuer Leberzellen kann unterstützt werden. Außerdem kann Mariendistel gallenfördernd und leicht abführend wirken.

Unterstütze die naturnahe Fütterung Deines Pferdes mit Mariendistelsamen – ganz ohne synthetische Zusätze.

Wissenswertes

Die Mariendistel ist eine auffällige Pflanze mit großen, stacheligen Blättern und violetten Blütenköpfen. Sie gehört zur Familie der Korbblütler (Asteraceae) und ist in vielen Regionen Europas heimisch.

Historisch wurde die Mariendistel in der traditionellen Kräuterkunde geschätzt und ist bis heute ein fester Bestandteil vieler Fütterungskonzepte.

Inhaltsstoffe

Mariendistelsamen enthalten natürliche Bestandteile wie Silymarin, Bitterstoffe und pflanzliche Öle. Diese machen die Pflanze zu einer interessanten Ergänzung in der naturnahen Pferdefütterung.

Kräuterkunde-Fazit

Mariendistelsamen sind bekannt für ihre robuste Struktur und ihre lange Tradition in der Pflanzenkunde. Sie werden seit Jahrhunderten in verschiedenen Kulturen geschätzt.

Botanische Details

Die Mariendistel ist eine zweijährige Pflanze, die bis zu 1,5 Meter hoch werden kann. Ihre Blätter sind grün mit weißen Adern, und die Blüten erscheinen in kräftigem Violett.

Hinweis

Dieses Produkt ist kein Arzneimittel. Es ersetzt keine tierärztliche Beratung oder Behandlung.

Kurzbeschreibung

Cardiu mariae fructus - gemahlen

- Zur Unterstützung des Stoffwechsels & der Leber

Produktdetails

Einzelfuttermittel für Pferde

Zusammensetzung:

100% Mariendistelsamen

Analytische Bestandteile:

Rohfaser 22,4 % Rohprotein 9,7 %

Die Analysenwerte unterliegen den bei Naturprodukten üblichen biologischen Schwankungen.

Fütterungsempfehlung

Großpferde 10 – 15 g täglich,
Ponys und Kleinpferde entsprechend weniger

Trocken über das Krippenfutter geben. Alternativ ist die Zubereitung als Tee oder Aufguss möglich.
Bitte beachten Sie die nationalen und internationalen Dopingbestimmungen.

Weitere Bilder

